NEUROTH
BESSER HÖREN · BESSER LEBEN

IHR HÖRERLEBNIS | HÖRIMPLANTAT

# BURG neu hören

## Mit Ihrem Hörimplantat

Neuroth ist HörErlebnis-Partner der BURG und ermöglicht Ihnen durch Auracast die Verbindung zum Bühnenton.

## Ihr persönlicher Empfangsweg

Bei einem Hörimplantat bestimmen der äußere Sound- beziehungsweise Sprachprozessor und das passende Zubehör, wie Sie **„HOERSTARK“** hören können. Bluetooth allein bestätigt keinen direkten Auracast-Empfang.

Auracast ist von allen Sitzplätzen im Burgtheater, Akademietheater und Kasino verfügbar.

### Vor dem Besuch klären

Fragen Sie Ihr betreuendes Fachgeschäft oder Implantat-Zentrum, welche Geräte, Kabel und Adapter Sie benötigen. Lassen Sie die vollständige Verbindung vorab einrichten und testen.

Bringen Sie Ihr geladenes persönliches Zubehör sowie benötigte Kabel und Adapter mit. Wenn Sie auf einer Seite ein Hörgerät tragen, lassen Sie den Empfang für beide Seiten prüfen.

### Direkt zum passenden Abschnitt

Cochlear und Baha: Seite 2. MED-EL: Seite 3. Advanced Bionics sowie gemeinsame Hilfe: Seite 4.

COCHLEAR UND BAHA

# Ihr Cochlear System

## Nucleus und Kanso

Für Nucleus 8 und Kanso 3, einschließlich der Nexa-Ausführungen, lassen Sie den Empfang vorab bestätigen und einrichten. Diese Anleitung beschreibt eine zuvor abgestimmte Zubehör- oder T-Spulenlösung.

### 1 | Passenden Weg vorab festlegen

Lassen Sie prüfen, ob Sie einen Leihempfänger mit Halsringschleife und aktivem T-/MT-Programm nutzen können. Andernfalls benötigen Sie eine ausdrücklich passende persönliche Zubehörverbindung.

### 2 | In der BURG verbinden

Bitten Sie den **Publikumsdienst** um den passenden Empfänger. Lassen Sie **„HOERSTARK“** einstellen und verbinden Sie Ihr vorbereitetes Zubehör nach der persönlichen Einweisung.

## Baha

Baha 7 bietet Auracast-Konnektivität. Der konkrete Beitritt zu einer öffentlichen Übertragung muss mit Ihrem Prozessor, Handy und Softwarestand vorab geprüft sein. Lassen Sie sich den für Ihre Kombination geeigneten Auswahlweg vorab zeigen.

## Mit vorbereitetem Baha-Empfang

Öffnen Sie den vorab eingerichteten Auracast-Auswahlweg und wählen Sie **„HOERSTARK“**. Benötigen Sie einen QR-Code, erhalten Sie ihn beim **Publikumsdienst**. Ohne geprüften Weg nutzen Sie eine abgestimmte Alternative.

Cochlear – Herstellerhilfe öffnen

MED-EL

# AudioLink

Einen zusätzlichen Auracast-Empfänger, passende Audiokabel beziehungsweise Adapter und Ihr bereits eingerichtetes AudioLink oder AudioLink XT. Der Prozessor empfängt dadurch nicht selbst Auracast.

## Welches AudioLink passt?

SONNET, SONNET 2 und RONDO 3: AudioLink ist direkt vorgesehen. SONNET 3: AudioLink XT ist direkt kompatibel. Für ältere Prozessoren kann AudioLink XT zusätzlich AudioStream oder einen AudioStream Adapter benötigen.

### 1 | Empfänger vorbereiten

Lassen Sie am Auracast-Empfänger **„HOERSTARK“** einstellen. Beginnen Sie mit niedriger Ausgangslautstärke.

### 2 | AudioLink anschließen

Verbinden Sie den Audioausgang des Empfängers über den vorher geprüften Kabelsatz mit Ihrem passenden AudioLink-Gerät. Nutzen Sie nur die zuvor abgestimmten Kabel und Adapter.

### 3 | Audioeingang aktivieren

Aktivieren Sie den externen Audioeingang am persönlichen Zubehör nach Ihrer Einweisung. Die Bedienung hängt von Ihrem AudioLink und Prozessor ab.

### 4 | Kurz probehören

Stellen Sie eine angenehme Lautstärke ein und prüfen Sie beide Seiten. Bei Echo oder fehlendem Ton bitten Sie um Hilfe, statt die Lautstärke bis zum Maximum zu erhöhen.

MED-EL – Auracast mit AudioLink (Englisch)

ADVANCED BIONICS

# Advanced Bionics

Für Naída CI M und Sky CI M benötigen Sie einen zuvor geprüften Empfangsweg. Diese Anleitung beschreibt die Verbindung über passendes persönliches Zubehör oder eine geeignete T-Spulenlösung.

## Mit vorbereitetem Zubehör verbinden

Lassen Sie **„HOERSTARK“** am zusätzlichen Empfänger einstellen. Verbinden Sie den Ausgang über die zuvor geprüften Kabel mit Ihrem persönlichen Übertragungsgerät. Aktivieren Sie das vereinbarte Empfangsprogramm und hören Sie kurz Probe.

RogerDirect allein bestätigt nicht, dass eine gesamte Zubehörverbindung funktioniert. Lassen Sie diese vorher durch Ihr betreuendes Fachteam prüfen.

## Wenn kein Ton ankommt

Prüfen Sie Empfänger, **„HOERSTARK“**, Kabelverbindungen, Akkus und Ihr Empfangsprogramm. Kontrollieren Sie bei gemischter Versorgung beide Seiten getrennt.

## Nach der Vorstellung

Beenden Sie den Empfang an Ihrem persönlichen Zubehör und wechseln Sie zum gewohnten Hörprogramm. Geben Sie Leihempfänger und geliehenes Zubehör zurück.

# Sie benötigen Unterstützung?

Wenden Sie sich an den **Publikumsdienst**. Änderungen an der Prozessoranpassung gehören in Ihr betreuendes Fachgeschäft beziehungsweise Implantat-Zentrum.

Advanced Bionics – Herstellerhilfe öffnen